

Jahresbericht Leichtathletik 2014

Im Januar starteten wir mit dem Konditionstraining. Beweglichkeit, Kraft, Schnelligkeit, Reaktion und Ausdauer sind wichtige Voraussetzungen für die verschiedenen Leichtathletik-Disziplinen. Auch die Technik darf nicht fehlen. Spielerisch führten wir die jüngeren Kinder in die Disziplinen ein. Bei den älteren Athleten wird auf dem Gelernten aufgebaut.

Nach den Frühlingsferien wechselten wir auf die Aussenanlage, wo wir wieder alle Disziplinen trainieren konnten. Speer, Diskus, Ausdauer und das Sprint-Stehvermögen ist in der Halle nicht gut möglich zu trainieren.

In diesem Jahr nahmen wir an keinem Wettkampf teil. Leider ist das Interesse der Athleten nicht sehr gross.

Umso spannender waren die Europameisterschaften im August im Letzigrund in Zürich. Gab es doch einige Höhepunkte aus Schweizer Sicht zu verzeichnen.

Angespornt durch den Anlass hatten wir nach den Sommerferien im Training viele neue Teilnehmer im Schulsport. Auch bei den älteren Athleten (Oberstufe) ist die Teilnehmerzahl erfreulicherweise wieder zunehmend.

Da die Geräte auf der Waldegganlage nach so vielen Jahren alt und zum Teil defekt sind, konnten wir nach Anfrage von Kurt, über die Schule/Liegenschaftsamt neues Material anschaffen.

Am Chlausabend machten wir mit den Jüngeren ein „Affenfangis“. Als Belohnung gab es vom Samichlaus einen „Grittibänz“

Die Älteren schlossen ihr Jahr mit Pizzabacken und lustigen Spielen ab.

Abschliessend wünsche ich den Athleten viele schöne Turnstunden und weiterhin viel Freude an der Leichtathletik.

Debora Gerardi